

WER HAT MEINE KLEIDUNG GEMACHT?

Zu Beginn des Jahres 2020 waren etwa 160 Millionen Kinder von Kinderarbeit betroffen, weitere 9 Millionen sind durch die Auswirkungen von COVID-19 gefährdet. Viele Kinder sind gezwungen, 14 bis 16 Stunden am Tag zu arbeiten.

Kinder arbeiten auf allen Produktionsstufen in der Modeindustrie: von der Erzeugung von Baumwollsamensamen in Benin über die Ernte in Usbekistan und die Garnspinnerei in Indien bis hin zu den verschiedenen Phasen der Fertigung von Kleidungsstücken in Fabriken in Bangladesch.



FOLGEN VON FAST FASHION

Fast Fashion hat massive Auswirkungen auf unseren Planeten, vor allem durch die Menge an Abfall, die jedes Jahr produziert wird. Mehr als 500 Millionen Kilo unerwünschter Kleidung landen jedes Jahr auf der Mülldeponie. Jede Minute wird in Irland eine halbe Tonne Kleidung auf Deponien entsorgt. Dies entspricht 12 Tonnen Kohlendioxidemissionen, was einer Autofahrt von 65.000 Kilometern entspricht. Der Kauf von gebrauchter oder recycelter Kleidung trägt dazu bei, dass unsere Mülldeponien sauber und unser Planet gesund bleibt.

WAS KÖNNEN WIR TUN?

- KLEIDUNG VON GUTER QUALITÄT KAUFEN
- KLEIDUNG WIEDERVERWENDEN
- UNSERE KLEIDUNG PFLEGEN
- REPARIEREN UND AUSBESSERN
- UNSERE KLEIDUNG TEILEN UND TAUSCHEN
- EINE MODENSCHAU MIT KLEIDUNGSSTÜCKEN
AUS EINEM WOHLTÄTIGKEITSLADEN VERAN-
STALTEN

